KVB ▪ 80684 München
An die Teilnehmer/-innen
von DocOnLine

Versorgungsinnovationen

Geschäftszeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen:

Ansprechpartner: Referat Versorgungsinnovationen
Telefon: 089 57093-3369 und -4349
Telefax:
E-Mail: DocOnLine@kvb.de

14. November 2022

Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern
Pilotprojekt ab dem 1. Dezember 2022 bis voraussichtlich 31. Januar 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie nehmen bereits an unserem Pilotprojekt DocOnLine zur Digitalisierung in der 116117 teil. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Teilnahme und Ihr Engagement.

Die Videosprechstunde ist nunmehr auch im organisierten Notdienst möglich. Grundlage ist das Digitale-Versorgungs-und-Pflege-Modernisierungsgesetz (DVPMG). Die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns startet **ab dem 1. Dezember 2022** die **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern:** An Feiertagen, außerhalb der Praxisöffnungszeiten und am Wochenende sollen Versicherte die Möglichkeit erhalten, Kontakt zu einem/einer Videoarzt/Videoärztin aufzunehmen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ alle Versicherten dürfen teilnehmen
- ✓ einfache Behandlung durch Videotelefonie
- ✓ bekannte Videoplattform (ähnlich DocOnLine)
- ✓ die Kosten für die Lizenzen der Videosprechstunde trägt die KVB
- ✓ Sie teilen Ihre Terminverfügbarkeiten mit und werden telefonisch kontaktiert, wenn Patientenanfragen vorliegen
- ✓ die Videosprechstunde zu den Bereitschaftsdienstzeiten werden als Bestandteil des Bereitschaftsdienstes gewertet
- ✓ Abrechnung gemäß Ärztlichem Bereitschaftsdienst und Videosprechstunde
- ✓ Mitgestaltung der **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern**

Für die Umsetzung der Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern benötigen wir Ihre Unterstützung.

Ziel des Pilotprojektes
Das Pilotprojekt wird ab dem **1. Dezember 2022 bis voraussichtlich 31. Januar 2023** durchgeführt. Mit Ihrer Unterstützung sollen die Möglichkeiten einer **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern** erprobt werden. Die gesammelten Erkenntnisse aus dem Pilotprojekt dienen zur weiteren Ausgestaltung der zukünftigen Umsetzung.

Inhalt und Ablauf
Wenden sich Versicherte an Feiertagen, außerhalb der Praxisöffnungszeiten oder an Wochenenden an die 116117, werden sie nach einer strukturierten medizinischen Ersteinschätzung (SmED) schnellstmöglich adäquat ersteingeschätzt. Mit der **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern** wird ein digitaler Kanal für die Patienten/Patientinnen zu den sprechstundenfreien Zeiten erprobt.

Die Anfragen der Versicherten werden während den Servicezeiten in einen Pool gesteuert, aus dem sie von den am Projekt teilnehmenden Ärzten/Ärztinnen bearbeitet werden. Die Versicherten werden im Rahmen einer Videokonsultation beraten. Das Projekt wird mit dem zertifizierten und KBV-anerkannten Videodienstanbieter WoMBA GmbH durchgeführt.

Die geplanten Servicezeiten der **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern** sind:

- Mo, Di, Do: 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- Mi und Fr: 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- Sa, So und feiertags: 10:00 bis 18.00 Uhr

Welche Aufgabe habe ich als teilnehmende/-r Arzt/-in?
Sie ermöglichen eine schnelle Versorgung mittels Videokonsultation, im Idealfall binnen 15 Minuten. Wird durch den Mitarbeiter der 116117 mittels SmED für den/die Patienten/Patientin eine Videokonsultation als angemessen empfohlen, werden Sie im Rahmen der von Ihnen angegebenen telefonischen Rufbereitschaft von dem Mitarbeiter der 116117 telefonisch kontaktiert. Darüber hinaus werden Sie auch per E-Mail darüber informiert, wenn sich ein/-e neue/-r Patient/-in im Pool befindet. Sie sehen den/die Patienten/Patientin per Video und bestätigen die Angemessenheit der Behandlung, beraten gegebenenfalls den/die Patienten/Patientin abschließend oder veranlassen die Weiterversorgung.

Zielgruppe Patienten/Patientinnen
Von der **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern** können alle Patienten/Patientinnen profitieren, die sich wegen einem gesundheitlichen Anliegen an die 116117 wenden und nach dem SmED-Verfahren neben der medizinischen Notwendigkeit, auch die technischen Voraussetzungen erfüllen. Eine weitere Voraussetzung ist, dass der/die teilnehmende

Videokonsultationsarzt/-in die Entscheidung getroffen hat, dass diese/-r Patient/-in für eine Videosprechstunde geeignet ist.

Vergütung und Inhalte
Es gelten die Vergütungsregelungen für die Videosprechstunde sowie für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern.

Die Vergütungsübersicht der KVB finden Sie jeweils unter:

https://www.kvb.de/fileadmin/kvb/V10/Mitglieder/Abrechnung/KVB-Verguetungsuebersicht-Videosprechstunde.pdf

https://www.kvb.de/praxis/aerztlicher-bereitschaftsdienst/informationen/

Teilnahmeverfahren
Die Teilnehmerzahl im Bereich der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ist für das Pilotprojekt auf 20 Videokonsultationsärzte/Videokonsultationsärztinnen begrenzt. Um an dem Projekt **Videosprechstunde im Ärztlichen Bereitschaftsdienst Bayern** teilnehmen zu können, senden Sie bitte bis zum **24. November 2022** eine vollständig ausgefüllte und unterschriebene Teilnahmeerklärung per E-Mail an DocOnLine@KVB.de.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erfolgt die Auswahl der eingegangenen Teilnahmeerklärungen nach dem Eingangsdatum der vollständig eingereichten Unterlagen. Sobald diese vorliegen und nach erfolgreicher Prüfung, erhalten Sie die Teilnahmegenehmigung sowie die Zugangsdaten für die WoMBA Videosprechstunde.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, finden Sie weitere Informationen zu den Teilnahmevoraussetzungen und zu der Teilnahmeerklärung unter www.kvb.de in der Rubrik Abrechnung → Vergütungsverträge → D → DocOnLine.

Freundliche Grüße

gez.
Fabian Demmelhuber
Leiter Referat Versorgungsinnovationen

gez.
Gökhan Katipoglu
Leiter CoC Notdienste